

# Grossvater macht Dummheiten

**Worben** Der Theaterverein Worben macht keine Dummheiten, er läutet seine 13. Theatersaison ein. Es darf gelacht werden mit der Komödie «Der Grossvater macht Dummheiten» von Franz Schaurer.

Noch ist der letzte Feinschliff erforderlich bei den Theaterübungen im grossen Saal des Seelandheims Worben. Regisseur Rolf Schwab gibt gezielte Anweisungen an die Laienschauspieler: «Geh bei dieser Szene mehr in die Mitte der Bühne, mach ein betretenes Gesicht.»

Der Text sitzt bei allen Akteuren bereits Wochen vor der Premiere perfekt und die langjährige Souffleuse Lorly Leiser muss nur noch selten aushelfen. Mit dem ausgesuchten Stück, einer Komödie in drei Akten, wollen die Schauspielerinnen und Schauspieler ihrem Publikum ein paar vergnügliche Stunden bereiten. Dies tun die Laienakteure des Vereins seit vielen Jahren erfolgreich. Die Truppe des Theater-



Sie sorgen in diesem Jahr für die Unterhaltung.

vereins Worben besteht aus 15 Personen aus Worben und Umgebung.

Zur Handlung: Der Grossvater des Bodenhofes hat viel Geld auf die Seite gelegt. Trotzdem erweist

er sich sowohl seiner Tochter wie auch seiner Enkelin gegenüber als sehr geizig. Um der Verwandtschaft ein für alle Mal den Wind aus den Segeln zu nehmen, spielt er einen heiratswilligen Mann,

der per Annonce eine Braut sucht. Sowohl sein Freund wie auch der Bräutigam der Enkelin erscheinen als liebestolle und heiratswillige Kandidatinnen. Das Chaos scheint unausweichlich, bis die

Schwester des Grossvaters erscheint und mit eiserner Hand Ordnung in das Durcheinander bringt.

Wie immer hat das Publikum sieben Vorstellungen zur Aus-

## Aufführungsdaten

Grosser Saal im Seelandheim

### Worben

Spieltdaten:

- Mittwoch, 26. März, 20 Uhr
- Samstag, 29. März, 20 Uhr
- Sonntag, 30. März, 17 Uhr
- Samstag, 5. April, 20 Uhr
- Sonntag, 6. April, 17 Uhr
- Freitag, 11. April, 20 Uhr
- Sonntag, 12. April, 20 Uhr T.N.

Link: Reservationen auf [www.theaterworben.com](http://www.theaterworben.com)

wahl. Der Abend beginnt traditionell jeweils eine Stunde vor Beginn der Vorstellung mit einem Gratis-Apéro. Es spielen: Markus Stuber (Grossvater), Bruno Reist (Hofbauer), Daniela Marbot (seine Frau), Mélanie Schütz (Tochter), Urs Meier (Freund des Grossvaters), Florian Dösseger (Bräutigam der Tochter) und Barbara Stangasinger (seine Schwester).

Theresia Nobs

T.N.